

Sprechsaal.

Auch ein Beitrag zur Rabattfrage!

Von folgendem gedruckten Circular — nur Datum und Unterschrift sind handschriftlich eingefügt —, das an Bibliotheksverwaltungen und private Sammler zur Versendung gelangte, hatte Einsender dieser Zuschrift Gelegenheit, Einsicht zu nehmen. Der Inhalt spricht für sich selbst und bedarf keines Kommentars. Sollte die Gesellschaft — was jedoch wohl zu bezweifeln ist — wirklich ins Leben treten, so wird der Börsenverein gewiß recht bald Gelegenheit nehmen, sich mit der Angelegenheit näher zu beschäftigen.

D., 11. August 1900.

Das Anschreiben lautet wie folgt:

(Vorderseite:)

Leipziger Buchgesellschaft in Leipzig.

Leipzig, d. 31. Juli 1900
Josephinenstraße 25.

Sortiment.	Sehr geehrter Herr!
—	Hierdurch erlauben wir uns die vertrauliche Anfrage, ob Sie nicht auch gleich einer Reihe hervorragender Bücher Sammler und Bibliotheken sich nach umstehendem Contract-Entwurf unserer Gesellschaft anschließen wollen.
Antiquariat.	Sie sehen aus letzterem sofort, welcher große Vorteil, jegliches Risiko ausgeschlossen, unseren Teilnehmern entspringt, während wir uns mit dem geringsten Nutzen begnügen.
—	Wir sind hierzu nur insolge der günstigen hiesigen Platzverhältnisse in der Lage.
Versand.	Es kann nur noch eine kleine Zahl von Teilnehmern zugelassen werden und wir bitten daher, uns zu jeder Auskunft bereit erklärend, um Ihren baldgef. Bescheid.
—	Hochachtend
Academischeschriften.	Leipziger Buchgesellschaft
Wissenschaftliche	Clauder & Funke.
Zeitschriften.	
Bücher, Kunstwerke	
in allen Sprachen.	
Billigste Besorgung	
des	
Gesamt-Bedarfs	
von Bibliotheken.	
—	
Korrespondenz in	
allen europäischen	
Sprachen.	

(Rückseite:)

Vertrag.

Der Zweck der Leipziger Buchgesellschaft ist, eine Anzahl Bibliotheken und Bücher Sammler zu vereinigen, um für sie durch eine eigene Buchhandlung den denkbar schnellsten und günstigsten Bezug von Büchern, Musikalien, Kunstfachen zc. zu ermöglichen.

§ 1.

Jeder Teilnehmer verpflichtet sich, für sich oder für seine Bibliothek möglichst den ganzen festen Bedarf an deutschen Büchern, Musikalien zc. durch die Buchhandlung der „L. B.“ zu beziehen, eine vierteljährliche Abrechnung prompt einzuhalten und $\text{M} 20$.— Eintrittsgeld nach Empfang der ersten Sendung einzuzahlen, die jedoch bei der ersten Quartalsabrechnung wieder voll gutgebracht werden.

§ 2.

Als Gewinnanteil werden den Mitgliedern bei der Quartalsabrechnung von den Ordinärpreisen

bei Büchern (Netto-Artikel)	15%
(Ord.-Artikel)	17 $\frac{1}{2}$ %
„ Musikalien	25% bzw. 33 $\frac{1}{2}$ %
„ antiquarischen Sachen	3% bzw. 5%

gutgebracht. Rabatt wird nicht gegeben.

§ 3.

Der Teilnehmer hat weiter gar keine Rechte und Pflichten als die oben erwähnten, da die im Handelsregister eingetragene gleichnamige Buchhandlung alle Spesen, Kosten und das volle Risiko übernimmt und sich zu gewissenhafter, prompter Besorgung aller Aufträge verpflichtet.

§ 4.

An Nicht-Teilnehmer wird nur den Satzungen des Buchhändler-Börsenvereins gemäß geliefert.

§ 5.

Aufhebung des Contractes steht beiden Teilen jederzeit ohne Kündigung zu.

§ 6.

Der Beginn ist auf den 1. September 1900 festgesetzt.

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

K. Württ. Amtsgericht Horb.

Im Konkurse über das Vermögen des Heinrich Christian, früheren Buchdruckereibesizers in Barmen, jetzt in Horb wohnhaft, findet der aufgehobene Wahltermin nunmehr am Mittwoch, den 22. August 1900, vormittags 10 Uhr, vor dem K. Amtsgericht hier statt.

Den 8. August 1900.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verkaufsanträge.

Günstiges Anerbieten!

Da ich mich vom Geschäftsleben zurückziehen beabsichtige, bin ich nicht abgeneigt, meine in schön gelegener Kreisstadt Schlesiens befindliche und länger als 60 Jahre bestehende Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung mit vornehmer, fester Kundschaft zu verkaufen. — Umsatz ca. 20 Mille p. J., an effektiven Werten sind für ca. 10 Mille vorhanden. Das sehr große, schöne Geschäftslokal befindet sich im eigenen Hause, in bester Lage am Plage. — Große Journalkontinuationen; der Journalleserzirkel zählt über 100 Abonnenten. Zur Uebernahme würden ca. 15 Mille erforderlich sein. Ernstgemeinte Angebote unter A. E. # 629 an die Geschäftsstelle d. B. & B. erbeten.

Beste Gelegenheit zur Etablierung für einen jungen thatkräftigen Buchhändler bietet sich durch Ankauf der ältesten Buchhandlung in einer schönen Stadt. Reingewinn ca. 3000 M . Umsatz kann noch bedeutend erhöht werden. Uebernahme ev. sofort. Preis nur 12000 M . Herren, die über ein derartiges Kapital verfügen, bitte um Gebote mit Angabe des verfügbaren Kapitals unter F. L. # 586 a. d. Geschäftsstelle d. B. & B.

Sortiment buch handlung
nebst Reisegeschäft u. umfangreichem Antiquariat,

gut fundiert, aufblühendes Geschäft, besonderer Umstände halber billig zu verkaufen. Wert des Lagers ca. 17000 M .

Anfragen erbitte unter 578 d. d. Geschäftsstelle d. B. & B.

Mein Geschäft beabsichtige ich zu verkaufen. Es ist eine gute Zeitschriften-Kontinuation da und eine ebensolche Kundschaft. Herren mit etwas Kapital finden eine sehr günstige Gelegenheit, sich selbständig zu machen. Reflektanten bitte ich, sich direkt an mich zu wenden.

Mergentheim, Württemberg.

Jos. Roth's Buchhdlg.
E. Keylich.

Eine flott gehende Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung mit Nebenzweigen in norddeutscher Universitätsstadt soll verkauft werden, da der Besitzer sich ganz seinem Verlage zuwenden will. Der von Jahr zu Jahr steigende Umsatz betrug zuletzt ca. 63000 M mit über 11000 M Reingewinn. Lager und Inventar sind mit ca. 30000 M bewertet. Der mit dem Geschäft verbundene Lesezirkel hat 380 Abonnenten, die Kontinuationen sind sehr umfangreich. Kaufpreis 60000 M mit mindestens $\frac{2}{3}$ Anzahlung.

Berlin W. 35.

Elwin Staudo.

Flottgehendes Sortiment mit äusserst einträglichem Lokalverlage in schöner, grösserer Stadt Süddeutschlands ist gesundheitshalber billig zu verkaufen. Reingewinn über 5000 M pro anno. Kaufpreis nur 25000 M .

Sortiment wie auch Verlag sind noch sehr entwicklungsfähig und eignen sich daher auch für zwei Herren.

Angebote unter 618 an die Geschäftsstelle d. B. & B.

Eine alte, hochangesehene Sortimentbuchhandlung in größerer Universitäts- und Industriestadt Norddeutschlands, Konto bei allen Verlegern, ist zu verkaufen. Letzter Jahresumsatz 32000 M . Kaufpreis 20000 M . Angebote unter O. S. 589 durch die Geschäftsstelle d. B. & B. erbeten.

Ein größerer Posten Jugendschriften und Bilderbücher soll gegen stasse billig verkauft werden.

Gef. Angebote u. E. H. 602 erbeten an d. Geschäftsstelle d. B. & B.